

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „Andreas231“ vom 31. Mai 2025 18:28

[Zitat von Magellan](#)

Ne, also, meine Kolleginnen, die in der Inklusion unterwegs sind, wissen genau, welche Kinder es auf der Grundschule packen und welche dort einfach verloren sind. Und die, die an der Grundschule verbleiben, bekommen auch keinen Förderbedarf Lernen attestiert.

Ein Förderschwerpunkt Lernen, mit erstelltem Gutachten inkl IQ-Test vergeht nicht mal eben schnell, wenn das Kind Bock auf Lernen hat.

Der IQ an sich ist veränderbar, richtig.

Mit Sicherheit wird das nicht mal eben so gemacht, dass man einen Förderschwerpunkt festhält. Das ist ja auch mit viel Arbeit verbunden. Und wir machen das ja auch noch bis Klasse sieben.

Aber ich habe schon bei mehreren Schüler*innen den Förderschwerpunkt aufheben lassen und die haben alle mindestens einen guten Hauptschulabschluss erlangt. Ich hatte noch nie einen Schüler oder eine Schülerin die das dann nicht geschafft hat.